



<https://biz.ii/2sfr>

# ÜBER HANNOVER NACH SOLFERINO: DRK-FACKELLAUF ERINNERT AN HISTORISCHE WURZELN

Veröffentlicht am 17.04.2024 um 17:53 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Das Deutsche Rote Kreuz veranstaltet in diesem Jahr bereits zum vierten Mal den "Fackellauf nach Solferino", getragen, bevor sie dann über Österreich Ende Juni Italien internationalen Gedenkveranstaltung zum Ursprung des Roten Kreuzes in der Schweiz in der Gemeinde Verschaeren, Vorstandsvorsitzender des Roten Kreuzes in Deutschland, Dr. Rüdiger Müller, den Vorstandsvorsitzenden des DRK-Kreisverbandes in Burgwedel, Dr. Rüdiger Müller, übergeben. Mit dieser Aktion erinnert das DRK an seine historischen Wurzeln und die Schrecken der Schlacht von Solferino und dem Ansinnen, das heute fundiert ist. Nach der Art eines Staffellaufs wird die Ölfackel am 24. Juni Solferino in Norditalien erreicht. Der Transport erfolgt auf dem Fahrrad oder Pferd - eben auf ganz vielfältigen Aufgabenbereichen des Roten Kreuzes aufmerksam zu machen.



## Zum historischen Hintergrund

Die Fiaccolata wird seit 1992 vom Italienischen Roten Kreuz organisiert. Bei der mehrtägigen Gedenkveranstaltung rund um den Fackelzug von Solferino in die nahegelegene Kleinstadt Castiglione delle Stiviere kommen jedes Jahr tausende Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler aus ganz Europa und der Welt zusammen, um den Anfängen der Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung zu gedenken. Im Jahr 1859 reiste der Schweizer Geschäftsmann Henry Dunant durch Italien. Dabei wurde er Zeuge der Folgen der Schlacht von Solferino, einer der größten Auseinandersetzungen jener Zeit. Dunant erlebte Not und Elend der verwundeten Soldaten hautnah und setzte sich dafür ein, die Versorgung der Verwundeten zu organisieren. Er verarbeitete die erschütternden Erlebnisse in seiner Schrift "Eine Erinnerung an Solferino", an deren Ende er die Vision für die Gründung neutraler Hilfsgesellschaften für Verwundete in verschiedenen Ländern Europas formulierte. 1863 fand die erste Genfer Konferenz statt, auf der die Gründung solcher Hilfsgesellschaften beschlossen wurde. Kurz darauf gründete sich die erste nationale Rotkreuzgesellschaft weltweit: der württembergische Sanitätsverein im Königreich Württemberg.